



**Beschlüsse der 20. Tagung der I. Landessynode  
vom 27. - 29. September 2018  
in Lübeck-Travemünde**

**Präliminarien**

Die Feststellung der Beschlussfähigkeit erfolgt gem. § 6 Absatz 2 Satz 1 Geschäftsordnung durch Namensaufruf. Es sind mehr als 78 Synodale anwesend. Die Landessynode ist somit beschlussfähig.

**Beisitzerinnen/Beisitzer, Schriftführerinnen/Schriftführer**

Folgende Schriftführer werden mit Zustimmung der Landessynode berufen: Dr. Carsten Berg, Elisabeth Most-Werbeck, Ulrich Seelemann, Nils Wolffson und Frank Zabel.

Als Beisitzerin bzw. Beisitzer werden mit Zustimmung der Landessynode die Synodalen Evelore Harloff und Matthias Gemmer gewählt.

**Feststellung der Tagesordnung**

Die den Synodalen schriftlich zugegangene vorläufige Tagesordnung wird wie folgt beschlossen:

**Ergänzung:**

- TOP 6.3 Selbstständiger Antrag des Synodalen Dr. Kai Greve und zehn weiterer Synodaler
- TOP 6.4 Selbstständiger Antrag des Synodalen Lutz Decker und zehn weiteren Synodalen  
(im Verlauf der Tagung durch Abstimmung nachträglich zugelassen)
- TOP 8.1 Anfrage der Synodalen Prof. Dr. Ursula Büttner
- TOP 8.2 Anfrage des Synodalen Lutz Decker

**TOP 1 Schwerpunktthema - Ehrenamt und Engagementförderung**

Ulrike Brand-Seiß und Dr. Kai Greve führen in das Thema ein.  
Oberkirchenrat Mathias Lenz hält einen theologischen Impuls.  
Pastorin Anne Reichmann gibt einen pastoralpsychologischen Input.  
Dr. Thomas Röbbke gibt einen soziologischen Input.  
Unnolf Harder von greenpeace berichtet zum Thema greenpeace und Ehrenamt.  
Ulrike Brand-Seiß und Dr. Kai Greve eröffnen die Arbeitsgruppenphase.  
Nachfolgend wird aus Arbeitsgruppen berichtet und die Ergebnisse dem Präsidium zur Übergabe an die neue Landessynode überreicht.

## **TOP 2    Berichte**

### TOP 2.1 Bericht aus dem Sprengel Mecklenburg und Pommern

Der Bericht wird von Bischof Dr. Hans-Jürgen Abromeit und Bischof Dr. Andreas von Maltzahn gehalten.

### TOP 2.2 Bericht der Ersten Kirchenleitung zu Entwicklung und Stand des AGENDA-Prozesses der Nordkirche

Der Bericht wird von Bischöfin Kirsten Fehrs gehalten.

### TOP 2.3 Zwischenbericht „Impulse zur Gestaltung von Personalentwicklung und Personalplanung (PEPP-Bericht) in der Nordkirche“

Der Bericht wird von der Synodalen Telse Vogt gehalten. Pastor Andreas Wackernagel präsentiert den Zwischenstand.

### TOP 2.4 Bericht aus den Hauptbereichen

Der Bericht wird vom Synodalen Prof. Dr. Tilo Böhmann gehalten.

### TOP 2.5 Sachstandsbericht: „Perspektive 2030“ - Personalentwicklung der Pastorinnen und Pastoren und Pfarrstellenplanung 2020-2030 (vorher: Strukturanpassungsgesetz)

Der Bericht wird vom Synodalen Dr. Henning von Wedel gehalten.

## **TOP 3    Kirchengesetze und andere Rechtsvorschriften**

### TOP 3.1 Kirchengesetz über die Zustimmung zum Arbeitsrechtsregelungsgrundsätze-gesetz der EKD darin: Grundsätze eines einheitlichen Arbeitsrechts in der Nordkirche

Die Einbringung erfolgt für die Erste Kirchenleitung durch den Synodalen Dr. Henning von Wedel. Eine Stellungnahme des Ausschusses für Dienst- und Arbeitsrecht wird durch den Synodalen Thomas Franke eingebracht. Eine Stellungnahme des Rechtsausschusses wird durch den Synodalen Dr. Kai Greve eingebracht. Die Grundsätze eines einheitlichen Arbeitsrechts in der Nordkirche werden von Landesbischof Gerhard Ulrich vorgestellt.

Den Antrag Nr. 1 der Synodalen Prof. Dr. Ursula Büttner lehnt die Landessynode ab.

Den Antrag Nr. 2 (identisch mit dem Antrag Nr. 1/in 2. Lesung mit zehn Unterschriften weiterer Synodaler gestellt) der Synodalen Prof. Dr. Ursula Büttner lehnt die Landessynode ab.

Dem mündlich gestellten Antrag, die vier Eckpunkte der nächsten Landessynode mit auf den Weg zu geben, stimmt die Landessynode zu.

Die Landessynode stimmt dem Gesetz in erster und zweiter Lesung zu.

TOP 3.2 Kirchengesetz über die Zustimmung zu dem Partnerschaftsvertrag zwischen der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland und der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Rumänien

Die Einbringung erfolgt für die Erste Kirchenleitung durch Landesbischof Gerhard Ulrich. Eine Stellungnahme des Rechtsausschusses wird durch den Synodalen Dr. Kai Greve eingebracht.

Die Landessynode stimmt dem Gesetz in erster und zweiter Lesung zu.

TOP 3.3 Gesetzesvertretende Rechtsverordnung zur Anpassung des Datenschutzrechtes

Auf Bitte des Synodenpräsidiums erfolgt die Einbringung für die Erste Kirchenleitung durch Datenschutzbeauftragten Herrn Peter von Loeper.

Die Landessynode stimmt dem Gesetz in erster und zweiter Lesung zu.

**TOP 4 Jahresrechnung**

--

**TOP 5 Haushalt**

--

**TOP 6 Anträge und Beschlussvorlagen**

TOP 6.1 Beschlussfassung zur Einführung der revidierten Perikopenordnung

Die Einbringung erfolgt für die Erste Kirchenleitung durch den Synodalen Marcus Antonioli. Eine Stellungnahme der Theologischen Kammer wird durch Propst Dr. Daniel Havemann eingebracht.

Die Landessynode stimmt dem Beschluss zur Einführung der revidierten Perikopenordnung zu.

TOP 6.2 Änderung der Geschäftsordnung der Landessynode

Die Synodale Margrit Semmler bringt den Antrag ein.

Die Landessynode beschließt die Annahme des Antrags und die Veröffentlichung der Änderung der Geschäftsordnung im Kirchlichen Amtsblatt der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland.

TOP 6.3 Selbstständiger Antrag des Synodalen Dr. Kai Greve und zehn weiteren Synodaler

Der Synodale Dr. Kai Greve bringt den Antrag ein.

Den Änderungsantrag Nr. 3 des Synodalen Herwig Meyer lehnt die Landessynode ab.

Dem Antrag in gekürzter Form wird durch die Landessynode zugestimmt.

## TOP 6.4 Selbständiger Antrag des Synodalen Lutz Decker und zehn weiteren Synodalen

Der Synodale Decker bringt den Antrag ein.

Dem Antrag Nr. 4 des Synodalen Michael Stahl stimmt die Landessynode zu.

Dem Antrag wird insoweit zugestimmt, als dass sich Synode in der nächsten Legislaturperiode damit befassen wird.

## TOP 7 Wahlen

### TOP 7.1 Wahl einer landesbischöflichen Person

Die Landessynode ist nach § 6 Absatz 1 des Bischofswahlgesetzes (EinfG, Teil 3) beschlussfähig. Die vorgeschlagenen Personen stellen sich vor der Landessynode in alphabetischer Reihenfolge vor. Im ersten Wahlgang ergeben sich folgende Stimmzahlen:

Frau Kristina Kühnbaum-Schmidt	90 Stimmen
Herr Dr. Karl-Heinrich Melzer	56 Stimmen

Damit ist Kristina Kühnbaum-Schmidt gewählt und nimmt die Wahl an.

## TOP 8 Anfragen

### TOP 8.1 Anfrage der Synodalen Prof. Dr. Ursula Büttner

Die Anfrage wird für die Erste Kirchenleitung vom Synodalen Dr. Ralf Büchner beantwortet. Prof. Dr. Ursula Büttner stellt eine weitere Frage.

### TOP 8.2 Anfrage des Synodalen Lutz Decker

Die Anfrage wird für die Erste Kirchenleitung von Landesbischof Gerhard Ulrich beantwortet. Es werden keine weiteren Fragen gestellt.

Kiel, 29. Oktober 2018

Präses

Dr. Andreas Tietze